

Protokoll des
**Bundesparteitags der
 PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ**
 - Tierschutzpartei -



Beginn: Ende: Durchführungsart: Protokollführung: Versammlungsleitung:	11:23 Uhr am 05.10.2024 (geplant 10:30 Uhr) 18:32 Uhr am 06.10.2024 (geplant 16-17 Uhr) Präsenz im Bürgerhaus Dudenhofen in Rodgau und Online Ben Schoppel und stv. Nathalie Schönauer Paula Lopez und stv. Nico Poschinski
Anwesend waren:	38 Teilnehmende in Präsenz, davon 4 Gäste 68 Teilnehmende Online 170 für die Teilnahme Registrierte

TOP	Name/Inhalte/Ergebnisse
	<p>Vorläufige Tagesordnung</p> <p>Samstag:</p> <p>TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der vorläufigen Beschlussfähigkeit</p> <p>TOP 2: Wahl der (stv.) Versammlungsleitung und Wahl der (stv.) Protokollführung</p> <p>TOP 3: Feststellung der ordnungsg./fristger. Einladung sowie endgültigen Beschlussfähigkeit</p> <p>TOP 4: Abstimmung über die vorläufige Tagesordnung, ggf. Rederecht von Gästen</p> <p>TOP 5: Verleihung der Mensch-Umwelt-Tierschutz-Medaille</p> <p>TOP 6: politischer Rechenschaftsbericht/Tätigkeitsbericht (inkl. Vorstellung Klimaliste)</p> <p>TOP 7: finanzieller Rechenschaftsbericht/Tätigkeitsbericht und Kassenprüfbericht</p> <p>TOP 8: Aussprache und Entlastung des Vorstands</p> <p>TOP 9: Anträge Teil A</p> <ul style="list-style-type: none"> - 48BPT/C-01 Digitale Kommunikation BSG - 48BPT/G-01 Ergänzung und Änderung der Geschäftsordnung zum Bundesparteitag - 48BPT/O-06 Cloud - 48BPT/O-08 Unterstützung des internationalen Abkommens Fossil Fuel Treaty - 48BPT/O-09 Digitale Mitgliedsausweise - 48BPT/O-11 Fusionsgespräche mit der Klimaliste - 48BPT/P-02 Verbot Kurzstreckenflüge - 48BPT/S-01 „tierlich“ statt „tierisch“ - 48BPT/S-17 Erweiterung der Satzung § 18 Haushaltspläne - 48BPT/S-18 Trennung Programm- und Satzungskommission - 48BPT/W-01 Streichung Blockwahl - 48BPT/S-13 Begrenzung der Ämter und Mandate - 48BPT/S-12 Amtszeitbegrenzung für Bundesvorstandsmitglieder

TOP 10: Wahlen des Bundesvorstands

A. Wahl des Wahlteams (Wahlausschuss)

B. Vorstellung der Kandidierenden und Wahlgänge für:

- a. jeweils bis zu drei Bundesvorsitzende
- b. Bundesschatzmeisterei
- c. Bundesschriftführung
- d. Generalsekretariat
- e. stv. Bundesschriftführung
- f. stv. Bundesschatzmeisterei
- g. stv. Generalsekretariat
- h. Bundesgeschäftsführung
- i. Beisitzende im Bundesvorstand (Blockwahl)

TOP 9: Fortsetzung Anträge Teil A

- 48BPT/P-03 Wasserstoff Kernfusion ins Grundsatzprogramm
- 48BPT/P-06 Kinderrechte und Kontakt zu den leiblichen Eltern
- 48BPT/S-02 Namensänderung in § 1.1 der Satzung
- 48BPT/S-03 Namensänderung in § 1.1 der Satzung
- 48BPT/S-11 Demokratische Vertretung der Landesverbände im Bundesvorstand
- 48BPT/S-27 Verbesserungen der Mitgliederaufnahme
- 48BPT/S-28 Probemitglieder bei Aufstellungsversammlungen
- 48BPT/S-29 Streichung Teile der Satzung die gegen das GG verstoßen
- 48BPT/S-30 Mitgliederaufnahmen bei Aufstellungsversammlungen

TOP 11: Wahlen des Bundesschiedsgerichts

A. Wahl des Wahlteams (Wahlausschuss)

B. Vorstellung der Kandidierenden und Wahlgänge für:

- a. Vorsitz der Ersten Kammer
- b. Stellvertretender Vorsitz der Ersten Kammer
- c. bis zu drei Beisitzende der Ersten Kammer (Blockwahl)
- d. bis zu vier Sachverständige der Zweiten Kammer (Blockwahl)

TOP 12(A): Wahl der Kassenprüfung (bis zu drei in Blockwahl)

Sonntag:

TOP 12(B): Anträge Teil B

- 48BPT/O-03 Neustrukturierung der Bundesarbeitsgremien
- 48BPT/O-04 Einrichtung eines selbstständigen BAKs Ethik
- 48BPT/O-05 BAK Queer
- 48BPT/O-07 Gründung des BAK Agrarwende/Transformation
- 48BPT/O-01 Offizielle Kommunikations- und Arbeitsplattform
- 48BPT/S-21 Streichung Probemitgliedschaft
- 48BPT/O-10 Probemitgliedschaft nicht mehr öffentlich anbieten
- 48BPT/S-04 Änderung von Parteinamen und Kurzbezeichnung
- 48BPT/S-22 Änderungen und Ergänzungen des § 3 der Bundessatzung
- 48BPT/S-23 Letzte Mahnung
- 48BPT/S-24 Änderung des § 3.4 der Bundessatzung
- 48BPT/S-25 Neuregelung der Mitgliederaufnahme
- 48BPT/S-26 Neuregelung der Mitgliederaufnahme
- 48BPT/O-12 Entschuldung LV Hamburg
- 48BPT/P-01 Organspende
- 48BPT/P-12 Streichung EU-skeptischer Formulierungen
- 48BPT/P-11 Streichung des absoluten Auslandseinsatzverbots
- 48BPT/P-10 Streichung des absoluten Auslandseinsatzverbots
- 48BPT/F-01 Änderung des § 1 der Bundesfinanzordnung
- 48BPT/O-02 Stellenausschreibungen
- 48BPT/S-19 Änderung der Paragraphen für BAKs und BAGs

	<ul style="list-style-type: none"> - 48BPT/S-20 Gründung von BAKs vereinfachen - 48BPT/S-06 Streichung BAG PR & Wahlen in der Satzung - 48BPT/S-14 Wahlprüfsteine - 48BPT/S-08 Streichung Initiativanträge - 48BPT/S-09 Quorum Annahme von Initiativanträgen - 48BPT/S-07 Festlegung BPT - 48BPT/S-10 Protokoll des BPT - 48BPT/S-15 Umstrukturierung des Rats der Landesvorstände - 48BPT/S-16 Umstrukturierung des Rats der Landesvorsitzende - 48BPT/P-05 Änderung der Punkte 7.3.3 und 7.3.5 des Grundsatzprogramms - 48BPT/P-04 Schärfung der Inklusivität im sprachlichen Ausdruck des GSP - 48BPT/P-07 Grundsatzprogrammergänzung Prostitution - 48BPT/P-08 Ergänzung des Grundsatzprogramms im Punkt 8.3 - 48BPT/P-09 Ergänzung des Grundsatzprogramms im Punkt 11.3 - 48BPT/S-05 Änderung § 4.8 der Bundessatzung <p>TOP 13: Sonstiges und offene Diskussionsrunde und Schließung des Bundesparteitags</p>
	<p>Verzicht auf Wahlrecht</p> <p>Folgende Mitglieder verzichten freiwillig auf ihr Stimmrecht bei einigen Abstimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Akin Öner - Luan Yüce - Maxim Seeck - Jörg Frohberger bei der Wahl von Nathalie Schönauer für das BuVo-Amt der stv Schriftführung
1	<p>Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der vorläufigen Beschlussfähigkeit</p> <p>Marcel Krohn hält die Eröffnungsrede</p> <ul style="list-style-type: none"> - Er berichtet von der Wahl in Thüringen, Sachsen und Brandenburg - In Sachsen konnten wir wegen formeller Fehler und in Thüringen aufgrund fehlenden Personals nicht teilnehmen - In Brandenburg hatten wir nur 2,0%, das letzte Mal 2,6% - Er spricht Anteilnahme zu dem neuen Krieg im Libanon aus - Die vorläufige Beschlussfähigkeit wird festgestellt
2	<p>Wahl der (stellvertretenden) Versammlungsleitung und Wahl der (stellvertretenden) Protokollführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Marcel schlägt Paula Lopez und Robert Gabel als Versammlungsleitung vor - Robert lehnt ab und schlägt Nico Poschinski als Stellvertretung vor - Paula wird gewählt (mehrheitlich Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung) - Nico wird gewählt (mehrheitlich Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen) - Paula schlägt Ben Schoppel als Protokollführer vor - Ben wird gewählt (mehrheitlich Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen) - Ben schlägt Nathalie Schönauer als stellvertretenden Protokollführerin vor - Nathalie wird gewählt (mehrheitlich Ja, 2 Nein, 2 Enthaltungen)

3	<p>Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung sowie endgültigen Beschlussfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Paula stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest - Die endgültige Beschlussfähigkeit wird festgestellt (mehrheitlich Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen)
4	<p>Abstimmung über die vorläufige Tagesordnung, ggf. Rederecht von Gästen Rederecht von Gästen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die 4 Gäste in Präsenz und ein Online-Gast stellen sich vor - Das Rederecht der Gäste wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 1 Nein, 5 Enthaltungen)
4	<p>Abstimmung über die vorläufige Tagesordnung, ggf. Rederecht von Gästen Zulassungsabstimmungen über Anträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Antrag „48BPT/S-17 Erweiterung der Satzung §18 Haushaltspläne“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen, da er nicht konkretisiert, auf welches Satzungsdocument sich die Änderung bezieht. - Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 3 Nein, 19 Enthaltungen) - Der Antrag „48BPT/S-12 Amtszeitbegrenzung für Bundesvorstandsmitglieder“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass die Amtszeit von BuVo Mitgliedern auf 4 Jahre begrenzt wird, aber es wird nicht konkretisiert, wann genau die Amtszeit beginnt. Und es wird nicht gesagt, was passiert, wenn die 4 Jahre enden und man noch mitten in der Legislaturperiode ist. Es ist auch nicht geklärt, ob es nur für 2 aufeinanderfolgende Legislaturperioden gilt oder auch für 2 Verschiedene. - Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 12 Nein, 14 Enthaltungen) - Der Antrag „48BPT/S-03 Begrenzung der Ämter und Mandate“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass man nicht in verschiedenen Vorständen mehrmals das gleiche Amt hat. Jedoch ist nicht verständlich konkretisiert, in welchen Vorständen man sein darf und welche Ämter man in welchem Fall hat. - Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 14 Nein, 10 Enthaltungen) - Die Anträge „48BPT/P-03 Wasserstoff Kernfusion ins Grundsatzprogramm“, „48BPT/P-06 Kinderrechte und Kontakt zu den leiblichen Eltern“, „48BPT/S-02 Namensänderung in § 1.1 der Satzung“, „48BPT/S-03 Namensänderung in § 1.1 der Satzung“, „48BPT/S-11 Demokratische Vertretung der Landesverbände im Bundesvorstand“, „48BPT/S-27 Verbesserungen der Mitgliederaufnahme“, „48BPT/S-28 Probemitglieder bei Aufstellungsversammlungen“, „48BPT/S-29 Streichung Teile der Satzung die gegen das GG verstoßen“ und „48BPT/S-30 Mitgliederaufnahmen bei Aufstellungsversammlungen“ vom LaVo Sachsen wurden zur Nichtzulassung empfohlen, weil der er nicht handlungsfähig ist. - Peter widerspricht dem Urteil, weil der LaVo die Anträge schon erstellt hat, als er noch handlungsfähig war. Bernhard erwidert, dass sie die Anträge erst ankamen, als sie nicht mehr handlungsfähig waren. - Es wird beschlossen, im Block über die Anträge von Sachsen abzustimmen (mehrheitlich Ja, 4 Nein, 11 Enthaltungen)

- Die Anträge werden gestrichen (mehrheitlich Ja, 10 Nein, 20 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-21 Streichung Probemitgliedschaft“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, die Probemitgliedschaften aus der Satzung zu streichen. Jedoch wird nicht erklärt, was mit den jetzigen Probemitgliedern passiert. Außerdem gibt es keinen Änderungsvorschlag für die Paragraphen die dann durch den Antrag geändert werden müssten.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 7 Nein, 10 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-04 Änderung von Parteinamen und Kurzbezeichnung“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert die Umbenennung der Partei in „BÜNDNIS FÜR MENSCH UMWELT TIER“ mit der Kurzbezeichnung „BÜNDNIS MUT“. Es bestünde eine Verwechslungsgefahr mit der Partei „mut“.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 47 Ja, 12 Nein, 14 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-22 Änderungen und Ergänzungen des § 3 der Bundessatzung“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. In §3 wird gefordert, dass bei gewissen Abstimmungen im BuVo mit einer $\frac{3}{4}$ Mehrheit entschieden werden. In einem anderen Paragraphen steht jedoch, dass Beschlüsse mit einfacher Mehrheit gefasst werden. Dann würden sich die Paragraphen widersprechen.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 46 Ja, 3 Nein, 7 Enthaltungen)
- Damit ist der Änderungsantrag „s22 Ä1 Änderungsantrag 1 zu S22 „Quorum zu Bundesvorstandsentscheidungen über Mitgliederaufnahmen““ auch gestrichen
- Der Antrag „48BPT/S-24 Änderung des § 3.4 der Bundessatzung“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass Paragraph §3.4 der Satzung geändert werden soll, aber es wird nicht konkretisiert, welche Satzung der Partei damit gemeint ist.
- Der Antrag wird gestrichen (37 Ja, 2 Nein, 18 Enthaltungen)
- Der Änderungsantrag wird auch gestrichen (4 Nein, 20 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-19 Änderung der Paragraphen für BAKs und BAGs“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass die BAKs und BAGs durch den BuVo gegründet. Damit wird §8.1 der Bundessatzung widersprochen, in dem steht, dass nur der BPT BAKs gründen darf.
- Der Antrag wird gestrichen (40 Ja, 3 Nein, 15 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-20 Gründung von BAKs vereinfachen“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass die BAKs und BAGs durch den BuVo gegründet. Damit wird §8.1 der Bundessatzung widersprochen, in dem steht, dass nur der BPT BAKs gründen darf.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 5 Nein, 10 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-14 Wahlprüfsteine“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass der BuVo bei den Wahlprüfsteinen der Landesverbände mitentscheiden darf. Damit würde die Autonomie der LVs eingeschränkt werden. Es widerspräche §5.2 der Bundessatzung.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 4 Nein, 4 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/S-09 Quorum Annahme von Initiativanträge“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Er widerspricht §6.04 der GO zum BPT.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 3 Nein, 5 Enthaltungen)
- Der Änderungsantrag wird auch gestrichen (mehrheitlich Ja, 3 Nein, 10 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/S-07 Festlegung BPT“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Die Formulierung ist zu wage und es wird nicht konkretisiert wie über den Termin und Ort des BPTs informiert wird.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 2 Nein, 3 Enthaltungen)

- Die Anträge „48BPT/S-15 Umstrukturierung des Rats der Landesvorstände“ und „48BPT/S-16 Umstrukturierung des Rats der Landesvorsitzende“ wurden zur Nichtzulassung empfohlen. Die Anträge sind inhaltlich fast identisch. Die Anträge fordern die Umstrukturierung des RdLs. Die Landesvorsitzenden sollen, falls es nicht anders festgelegt ist, das Stimmrecht für ihren LV besitzen. Gleichzeitig steht im Antrag, dass wenn der Landesvorsitzende Mitglied des BuVos ist, nicht abstimmen darf. Das widersprüche sich.
- Der Antrag „48BPT/S-15 Umstrukturierung des Rats der Landesvorstände“ wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 4 Nein, 3 Enthaltungen)
- Der Antrag „48BPT/S-16 Umstrukturierung des Rats der Landesvorsitzende“ wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 2 Nein, 3 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/P-04 Schärfung der Inklusivität im sprachlichen Ausdruck des GSP“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Die Bezeichnung für LGBTQIA+* wird nicht immer einheitlich verwendet, weshalb es keine eindeutige Formulierung ist.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 4 Nein, 6 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/P-07 Grundsatzprogrammergänzung Prostitution“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Im Antrag steht, dass der Antragssteller der Landesverband BaWü war, obwohl eigentlich der Landesvorstand gemeint war.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 3 Nein, 5 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/P-08 Ergänzung des Grundsatzprogramms im Punkt 8.3“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert, dass im §8.3 des GSPs „Soziales“ zu „Soziales und Senioren“ geändert werden soll. Der Name des Paragraphen ist „Soziales“ und es gibt einen Satz, in dem „Soziales“ steht. Im Antrag wird nicht konkretisiert, ob der Name oder der Satz innerhalb des Paragraphen gemeint ist.
- Der Antrag wird nicht gestrichen (11 Ja, 26 Nein, 17 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/O-13 GO des BuVos“ wurde zur Nichtzulassung empfohlen. Der Antrag fordert eine Änderung der GO des BuVos. Dafür ist aber der BuVo selbst und nicht der BPT zuständig.
- Der Antrag wird gestrichen (mehrheitlich Ja, 1 Nein, 7 Enthaltungen)

- Der Antrag „48BPT/G-01 Ergänzung und Änderung der Geschäftsordnung zum Bundesparteitag“ wurde zur von der AK Nichtzulassung empfohlen, weil nicht konkret formuliert wurde, wie Anträge von Gremien zurückgezogen werden können. Das BSG ist für den Antrag, da dies in der GO des Gremiums geregelt wird.
- Der Antrag wird nicht gestrichen (12 Ja, 21 Nein, 20 Enthaltungen)

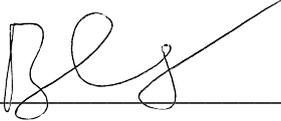
	<p>Tagesordnung/GO-Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - GO-Antrag, dass TOP 9 hinter TOP 10 und TOP 11 verschoben wird - Der GO-Antrag wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 10 Nein, 11 Enthaltungen) - Die Versammlungsleitung schlägt vor TOP 5 auf Sonntag zu verschieben, weil Mark Benecke am Samstag keine Zeit hat und dass TOP 9 auch hinter TOP 12 verschoben wird, da TOP 11 zusammengehören
4	<p>Abstimmung über die vorläufige Tagesordnung, ggf. Rederecht von Gästen Beschlussfassung über Änderung der Tagesordnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Tagesordnung wird so beschlossen (mehrheitlich Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen)
6	<p>Politischer Rechenschaftsbericht/Tätigkeitsbericht (inkl. Vorstellung Klimaliste)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Robert Gabel berichtet von unseren Parteiaktivitäten seit dem letzten BPT - Cyrus Mobasheri, der Bundesvorsitzende der Klimaliste, stellt seine Partei vor und erklärt die Ähnlichkeit der Programme unserer Parteien, weshalb wir eine Fusion planen
7	<p>Finanzieller Rechenschaftsbericht/Tätigkeitsbericht und Kassenprüfbericht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wir hatten das Problem, dass der Unterschied in den Finanzen zwischen Bundesverband und Landesverbände extrem hoch ist. Viele Landesverbände hatten ein sehr großes Vermögen angespart, das sich immer weiter erhöhte, während der Bundesverband immer mehr Schulden hatte. - Die staatlichen Mittel werden begrenzt, weil wir zu wenige Eigeneinnahmen, durch Spenden bekommen. Die staatlichen Mittel sind nur so hoch wie die Eigeneinnahmen. - Der letzte fertige finanzielle Rechenschaftsbericht ist von 2021. Wir konnten ihn dank Evgeni noch ganz knapp vor Ende der Frist Ende 2023 abgeben. - Im Mai haben wir von der Bundestagsverwaltung die Anweisung bekommen die Fehler nochmal zu korrigieren. - Wir sind bald auf dem aktuellen Stand. Jedoch sind die Rechenschaftsberichte noch nicht ganz genau, weil ein paar Daten aus den Vorjahren noch fehlen. - Der Kassenprüfer stellt seinen Prüfbericht vor. - Vor 2 Jahren wurden 3 Kassenprüfer*innen gewählt, jedoch ist nur einer davon aktiv geblieben. Es wird die Frage gestellt, ob es legal ist, dass wir nur einen Kassenprüfer hatten. Das soll nun geprüft das werden.
8	<p>Aussprache und Entlastung des Vorstands</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Antrag zur Nicht-Entlastung des BuVos wird gestellt - Der Antrag wird angenommen (45 Ja, 8 Nein, 14 Enthaltungen)

10	<p>Wahlen des Bundesvorstands Wahl des Wahlausschusses für den 48. Bundesparteitag</p> <ul style="list-style-type: none"> - Christoph, Robert und Dennis werden vorgeschlagen und stellen sich vor - Es wird beschlossen, dass wir in Blockwahl abstimmen (mehrheitlich Ja, 4 nein, 4 Enthaltungen) - Es werden alle 3 gewählt (mehrheitlich Ja, 3 nein, 2 Enthaltungen)
10	<p>Wahlen des Bundesvorstands Vorstellung der Kandidierenden und Wahlgänge</p> <p>a. jeweils bis zu drei Bundesvorsitzende:</p> <p>1. Bundesvorsitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Paula Lopez wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen aber lehnen ab: Inka Seidel, Peter Zimmer, Robert Gabel, Martin Ullrich, Nico Poschinski und Heidi Stümges - Paula wird gewählt (86 abgegebene Stimmen, 76 Paula, 7 Nein, 3 Enthaltungen) <p>2. Bundesvorsitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dennis Landgraf wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Bernd Kriebel wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Peter Zimmer wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen aber lehnen ab: Evgeni Kivman, Miriam Broux, Fabian Schelsky, Robert Gabel, Ben Schoppel, Barbara Schwarz, Gertaud Götz-Volkman, Christoph Meiler, Martin Ullrich, Nico Poschinski, Inka Seidel, Marcel Krohn, Bastian Röhm, Elke Weihusen, Matthias Ebner, Ronald Plagens - Ergebnis des ersten Wahlgangs: Es gibt keine absolute Mehrheit (77 abgegebene Stimmen, 29 Bernd, 26 Dennis, 10 Peter, 10 Nein, 2 Enthaltungen) - Ergebnis des zweiten Wahlgangs: Bernd wird gewählt, da jetzt die relative Mehrheit reicht (76 abgegebene Stimmen, 32 Bernd, 29 Dennis, 6 Peter, 8 Nein, 1 Enthaltung)
	<p>Pausierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der BPT wird von 21:02 Uhr am Samstag, den 05.11.2024 bis 09:44 Uhr am Sonntag, den 06.11.2024 pausiert
10	<p>Wahlen des Bundesvorstands Vorstellung der Kandidierenden und Wahlgänge</p> <p>3. Bundesvorsitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Peter Zimmer wird vorgeschlagen aber lehnt ab - Dennis Landgraf wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Nathalie Schönauer wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Dennis wird gewählt (86 abgegebene Stimmen, 45 Dennis, 20 Nathalie, 19 Nein, 2 Enthaltungen) <p>b. Bundesschatzmeisterei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gertraud Götz-Volkman wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Gertraud wird gewählt (69 abgegebene Stimmen, 65 Gertraud, 2 Nein, 2 Enthaltungen)

	<p>c. Bundesschriftführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ben Schoppel wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Nathalie Schönauer wird vorgeschlagen aber lehnt ab - Ben wird gewählt (74 abgegebene Stimmen, 66 Ben, 5 Nein, 2 Enthaltungen, 1 ungültig) <p>d. Bundesgeneralsekretariat:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fabian Schelsky wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Fabian wird gewählt (75 abgegebene Stimmen, 69 Fabian, 3 Nein, 3 Enthaltungen) <p>h. Bundesgeschäftsführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Evgeni Kivman wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen aber lehnen ab: Robert Gabel, Susanne Wittmann, Isabell Reinold, Martin Ullrich, Matthias Ebner, Bastian Röhm) - Evgeni wird gewählt (82 abgegebene Stimmen, 68 Evgeni, 9 Nein, 5 Enthaltungen) <p>e. stellvertretende Bundesschriftführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen aber lehnen ab: Barbara Schwarz, Matthias Ebner, Marcel Frey, Nico Poschinski, Elke Weihusen, Susanne Fischer, Anja Hübner, Isabell Reinold - Nathalie Schönauer wird vorgeschlagen - Nathalie wird gewählt (75 abgegebene Stimmen, 39 Nathalie, 30 Nein, 6 Enthaltungen) <p>f. stellvertretende Bundesschatzmeisterei</p> <ul style="list-style-type: none"> - Christoph wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Christoph wird gewählt (64 abgegebene Stimmen, 49 Christoph, 10 Nein, 5 Enthaltungen) <p>g. stellvertretendes Generalsekretariat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen aber lehnen ab: Dietrich Rink, Barbara Schwarz, Bastian Röhm, - Miriam Broux wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Moritz Riedacher wird vorgeschlagen und Dennis stellt ihn vor, da er nicht da ist - Miriam wird gewählt (74 abgegebene Stimmen, Miriam 46, 22 Moritz, 2 Nein, 4 Enthaltungen)
4	<p>Abstimmung über die vorläufige Tagesordnung, ggf. Rederecht von Gästen Rederecht von Gästen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spontan kommen neue Gäste von der Klimaliste - Das Rederecht der Gäste wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 3 Nein, 1 Enthaltung)
10	<p>Wahlen des Bundesvorstands Vorstellung der Kandidierenden und Wahlgänge</p> <p>i. Beisitzende im Bundesvorstand (Blockwahl)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen aber lehnen ab: Marcel Krohn, Bastian Röhm, Conny Prella, Jasmin Edelstein, Dietrich Rink, Martin Ullrich, Angelika

	<p>Remiszewski, Cyrus Mobasheri, Peter Haversath, Fatima Zibi, Isabell Reinold, Inka Seidel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen und stellen sich vor oder werden vorgestellt: Akin Öner, Sabrina Maternus, Elke Weihusen, Alexandra Loibl, Helen Stark, Moritz Riedacher, Bastian Röhm, Robert Gabel, Adrian Bendix, Ronald Plagens, Martin Schiemenz, Barbara Schwarz, Miriam Schönauer, Marcel Frey, Juan Gamo, Peter Zimmer, Florian Schmeling - Wahlergebnis (78 abgegebene Stimmen, 68 Robert, 62 Barbara, 59 Elke, 59 Miriam, 53 Adrian, 49 Sabrina, 45 Juan, 42 Florian, 42 Moritz, 41 Alexandra, 40 Martin, 39 Marcel, 32 Ronald, 28 Peter, 19 Helen, 10 Akin, 1 Nein) - Damit sind folgende Mitglieder gewählt: Robert, Barbara, Elke, Miriam, Adrian, Sabrina, Juan, Florian, Moritz, Alexandra - Martin Schiemenz ist Nachrücker
11	<p>Wahlen des Bundesschiedsgerichts</p> <p>a. Vorsitz der Ersten Kammer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bernhard Martin wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Bernhard wird gewählt (62 abgegebene Stimmen, 56 Bernhard, 4 Nein, 2 Enthaltungen) <p>b. Stellvertretender Vorsitz der Ersten Kammer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miruna Xenocrat wird vorgeschlagen und stellt sich vor - Miruna wird gewählt (62 abgegebene Stimmen, 51 Miruna, 7 Nein, 4 Enthaltungen) <p>c. bis zu drei Beisitzende der Ersten Kammer (Blockwahl)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen und stellen sich vor: Heidi Stümges, Christopher Bühler, Arne Oellrich - Es werden Alle gewählt (61 abgegebene Stimmen, 55 Christopher, 51 Heidi, 51 Arne, 0 Nein, 2 Enthaltungen) <p>d. bis zu vier Sachverständige der Zweiten Kammer (Blockwahl)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kein Mitglied bewirbt sich dafür
12(A)	<p>Wahl der Kassenprüfung (bis zu drei in Blockwahl)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen und stellen sich vor: Matthias Gottfried, Frank Kuczera, Akin Öner - Akin Öner tritt doch nicht zur Wahl an - Es werden Beide gewählt (58 abgegebene Stimmen, 57 Matthias, 56 Frank, 1 Nein, 0 Enthaltungen)
	<p>Initiativantrag</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Initiativantrag „Initiativantrag: Klage gegen Kürzel und Namensänderung der Partei „Tierschutz hier!““ fordert, dass wir gegen die Partei „Partei für Tierschutz“, aufgrund ihres Namens klagen - Der Initiativantrag wird beschlossen (46 Ja, 7 Nein, 3 Enthaltungen)
	<p>Tagesordnung/GO-Anträge</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - GO-Antrag, dass der Antrag „48BPT/W-01 Streichung Blockwahl“ sofort behandelt wird - Änderungsantrag, dass „48BPT/O-10 Probemitgliedschaft nicht mehr öffentlich anbieten“ danach behandelt wird - Änderungsantrag, dass „48BPT/O-11 Fusionsgespräche mit der Klimaliste“ danach behandelt wird - Der GO-Antrag wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 1 Nein, 2 Enthaltungen)
<p style="text-align: center;">9 12(B)</p>	<p>Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Antrag „48BPT/W-01 Streichung Blockwahl“ fordert die Abschaffung der Blockwahl bei der Listenaufstellung zum EU-Parlament, da wir durch die Blockwahl nicht so viele Kandidierenden aufstellen, wie es eigentlich möglich wäre. - Der Antrag wird beschlossen (57 abgegebene Stimmen, 38 Ja, 9 Nein, 10 Enthaltungen) - Der Antrag „48BPT/O-10 Probemitgliedschaft nicht mehr öffentlich anbieten“ fordert die Probemitgliedschaften nicht mehr zu bewerben, sondern nur noch auf individuellen Bedarf hin, angeboten wird. - Der Antrag wird beschlossen (57 abgegebene Stimmen, 48 Ja, 7 Nein, 1 Enthaltung, 1 ungültig) - Der Antrag „48BPT/O-11 Fusionsgespräche mit der Klimaliste“ fordert, dass wir Fusionsgespräche mit der Partei „Klimaliste Deutschland“ beginnen - Der Antrag wird beschlossen (59 abgegebene Stimmen, 46 Ja, 10 Nein, 3 Enthaltungen)
	<p>Tagesordnung/GO-Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - GO-Antrag dass wir jetzt „48BPT/S-23 Letzte Mahnung“ behandeln - GO-Antrag wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 1 Nein, 12 Enthaltungen) - GO-Antrag dass wir dann Antrag „48BPT/S-08 Streichung Initiativanträge“ und Änderungsantrag behandeln - Der GO-Antrag wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 7 Nein, 14 Enthaltungen)
<p style="text-align: center;">12</p>	<p>Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Antrag „48BPT/S-23 Letzte Mahnung“ fordert, dass die Kündigung der Mitgliedschaft eines Mitglieds auch möglich ist, wenn das Mitglied nicht erreichbar ist. - Im Antrag wird die Formulierung „Einspruch“ statt dem Begriff „Schiedsklage“ im Bezug zum Bundesschiedsgericht verwendet. Deshalb bemängelt Bernhard Martin den Antrag - Es wird vertagt - Der Antrag „48BPT/S-08 Streichung Initiativanträge“ fordert, dass Initiativanträge gestrichen werden. Der Änderungsantrag fordert, dass Initiativanträge nur noch als Änderungsantrag möglich sind. - Der Änderungsantrag wird beschlossen (56 abgegebene Stimmen, 33 Ja, 18 Nein, 5 Enthaltungen) - Der geänderte Hauptantrag wird beschlossen (52 abgegebene Stimmen, 29 Ja, 14 Nein, 9 Enthaltungen)

	<p>Tagesordnung/GO-Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - GO-Antrag, dass nur noch TOP 5 behandelt wird und dann der BPT beendet wird - Der GO-Antrag wird beschlossen (mehrheitlich Ja, 10 Nein, 5 Enthaltungen)
5	<p>Verleihung der Mensch-Umwelt-Tierschutz-Medaille</p> <ul style="list-style-type: none"> - Robert stellt Mark Beneke vor - Die Medaille wurde ihm zugeschickt
	<p>Ende des Bundesparteitags</p> <p>Über folgende zugelassene Anträge konnte nicht abgestimmt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 48BPT/C-01 Digitale Kommunikation BSG - 48BPT/O-06 Cloud - 48BPT/O-08 Unterstützung des internationalen Abkommens Fossil Fuel Treaty - 48BPT/O-09 Digitale Mitgliedsausweise - 48BPT/P-02 Verbot Kurzstreckenflüge - 48BPT/S-01 „tierlich“ statt „tierisch“ - 48BPT/S-18 Trennung Programm- und Satzungskommission - 48BPT/O-03 Neustrukturierung der Bundesarbeitsgremien - 48BPT/O-04 Einrichtung eines selbstständigen BAKs Ethik - 48BPT/O-05 BAK Queer - 48BPT/O-07 Gründung des BAK Agrarwende/Transformation - 48BPT/O-01 Offizielle Kommunikations- und Arbeitsplattform - 48BPT/S-23 Letzte Mahnung - 48BPT/S-25 Neuregelung der Mitgliederaufnahme - 48BPT/S-26 Neuregelung der Mitgliederaufnahme - 48BPT/O-12 Entschuldung LV Hamburg - 48BPT/P-01 Organspende - 48BPT/P-12 Streichung EU-skeptischer Formulierungen - 48BPT/P-11 Streichung des absoluten Auslandseinsatzverbots - 48BPT/P-10 Streichung des absoluten Auslandseinsatzverbots - 48BPT/F-01 Änderung des § 1 der Bundesfinanzordnung - 48BPT/O-02 Stellenausschreibungen - 48BPT/S-06 Streichung BAG PR & Wahlen in der Satzung - 48BPT/S-10 Protokoll des BPT - 48BPT/P-05 Änderung der Punkte 7.3.3 und 7.3.5 des Grundsatzprogramms - 48BPT/P-08 Ergänzung des Grundsatzprogramms im Punkt 8.3 - 48BPT/P-09 Ergänzung des Grundsatzprogramms im Punkt 11.3 - 48BPT/S-05 Änderung § 4.8 der Bundessatzung
	<p>Unterschriften</p> <p>Protokollführung Ben Schoppel _____ </p> <p>Versammlungsleitung Paula Lopez _____</p>